

CXX.

Beilage zum Protokoll vom 16. März 1868.

- Nr. 1256. Petition der städtischen Collegien zu Schneeberg und Neustadt, den Bau einer Eisenbahn von Schneeberg über Neustadt, Eibenstock, Schönhaide nach Böhmen betreffend.
- = 1257. Desgleichen des Pächters Wilhelm Detzsch und Genossen im Anschluß an die Petition des landwirthschaftlichen Vereins zu Mütschen, das Wahlgesetz &c. betreffend.
- = 1258. Petition der Fabrikbesitzer Schlimpert u. Comp. und Genossen in Löbau, den Bau einer Eisenbahn von Rumburg nach Löbau betreffend.
- = 1259. Herr stellvertretende Abgeordneter Welter bittet um Verlängerung seines Urlaubs auf 3 Wochen.
- = 1260. Protokollertract der ersten Kammer, die Berathung über den Antrag, die Änderung des Heimathsgesetzes betreffend.
- = 1261. Desgleichen die Berathung über die Beschwerde, den Verkauf von Arsenikalien betreffend.
- = 1262. Desgleichen, die Berathung über das Königliche Decret, die Vereinfachung des Geschäftsbetriebs &c. betreffend.
- = 1263. Desgleichen, die Berathung über den Berggesetzentwurf betreffend.
- = 1264. Desgleichen, die Berathung über das Königliche Decret, die veränderte Erhebung des Wechselstempels betreffend.
- = 1265. Petition des Stadtraths zu Reichenbach,
- = 1266. Desgleichen der städtischen Collegien zu Werdau,
die Herstellung einer geradlinigen Eisenbahnstrecke bei Altenburg betreffend.
- = 1267. Petition des Gemeindevorstands Schönfeld in Heiersdorf und Genossen, die directe Chemnitz-Leipziger Eisenbahn betreffend.

121.

Dresden, am 17. März 1868.

Anwesend:

Herr Staatsminister von Nostitz-Wallwitz.

Herr Regierungsrath Künzel.

Herr Präsident Haberform eröffnete die einhunderteinundzwanzigste öffentliche Sitzung der zweiten Kammer, in welcher 65 Abgeordnete gegenwärtig waren.

Herr Secretär Schenk las das von ihm über die gestrige Sitzung aufgenommene Protokoll vor, welches genehmigt und vollzogen und sodann beim